

Zusammenfassung

- ➔ Ein Auslegungszuschlag von 15% ist bei der Dimensionierung von Heizkörpern nur dann erforderlich, wenn keine Vorlauftemperaturenanhebung möglich ist (DIN 4701 T3).
- ➔ Die Anordnung der Heizkörper lässt sich im Strangschemata überschaubar darstellen.
- ➔ Die Ventilauswahl für Heizkörper ist aus Herstellerunterlagen zu entnehmen und wird dadurch erleichtert.
- ➔ Die Pumpe für die Heizwasserzirkulation ist bei Gas-Brennwertgeräten in der Regel bereits mit eingebaut. Es ist auf ausreichende Dimensionierung zu achten.
- ➔ Das ebenfalls bereits eingebaute Ausdehnungsgefäß ist auf sein vorgegebenes Volumen zu überprüfen. Eventuell kann ein zusätzliches Ausdehnungsgefäß in der Anlage erforderlich werden.
- ➔ Bei der Gas-Kombi-Brennwert-Kesseltherme ist eine witterungsgeführte Regelung wegen der höheren Brennwertnutzung zu bevorzugen.
- ➔ Um Korrosion zu vermeiden, muss die Verbrennungsluft frei von aggressiven Stoffen sein.
- ➔ Kondenswasserleitungen sind aus korrosionsfesten Werkstoffen nach ATV-A 251 auszuführen.